

# „Pfarrer Gleinser geht mit gutem Beispiel voran!“

Pfarrer von Roppen und Arzl seit 25 Jahren Priester

(QT) 1968, vor 25 Jahren also, wurde Otto Gleinser zum Priester geweiht. Am Ostermontag feierten den beliebten Seelsorger seine beiden Pfarrgemeinden Roppen und Arzl mit einem Festakt vor der Roppner Kirche im Anschluß an den Gottesdienst.

Zahlreiche Festgäste, unter ihnen Dekan Hubert Rietzler, Pfarrer Schimpfözl, Pater Wolfgang und die beiden Bürgermeister Toni Auer und Edgar Siegele, feierten den geistlichen Jubilar Otto Gleinser. Alois Reinstadler, Pfarrgemeinderat in Roppen, überreichte dem Pfarrer ein besonders passendes Geschenk: ein Aquarell, das den Elfer und den Habicht aus der Stubaitaler Heimat des begeisterten Bergsteigers Gleinser darstellt. Maler des Bildes: der Tiroler Bischof Reinhold Stecher.

Bürgermeister Anton Auer brach-

te in seiner Ansprache zum Ausdruck, wie beliebt Otto Gleinser bei seiner Herde ist. Seit 1978 in Roppen tätig, seit dem Vorjahr auch in Arzl Pfarrer, hat sich Otto Gleinser mit seinen sprichwörtlich guten Kontakten zur Bevölkerung einen festen und anerkannten Platz in der Gemeinschaft gesichert. Das zeigte sich auch daran, daß auch eine Abordnung aus Vent, der ersten Pfarre Gleinsers, an dem Festakt teilnahm. Wie Bgm. Auer ausführte, setzte der Pfarrer auch Initiativen für die



Bild vom Bischof für Otto Gleinser.

Erhaltung der kirchlichen Bauwerke in Roppen.

## Der Pfarrer in der „Blauen“

Er veranlaßte die Renovierung der Kapellen des Dorfes, sei es die Burschlkapelle oder die Lourdeskapelle oder jetzt die Erneuerung der Pfarrkirche, und ging dabei immer als gutes Beispiel voran. So erzählte der Bürgermeister eine bezeichnende Anekdote: Als vor ein paar Jahren einige Herren der Landesregierung in Roppen waren und den Pfarrer sprechen wollten, trat ihnen dieser in der „Blauen“ entgegen, über und über voller „Malte“. Für die Stadtler ein wahrhaft ungewöhnlicher Anblick. Kurz und bündig, bescheiden, wie man ihn kennt,

schloß der Jubilar den Festakt ab, an dem Musikkapelle, Schützen, Chor usw. teilnahmen: „Machen wir weiter so.“ Herzliche Gratulation auch von der RUNDSCHAU.



Bgm. Auer mit dem Jubilar Gleinser.